



BUNDESAMT FÜR WASSERWIRTSCHAFT – BAW IN SCHARFLING AM MONDSEE

Teichwirtschaft kann man auch lernen

InteressentInnen aus ganz Österreich finden am BAW-Institut für Gewässerökologie und Fischereiwirtschaft ein passendes Kursangebot für ihre fischereiliche Aus- und Weiterbildung.

Das Berufsfeld in der Fischerei ist sehr vielfältig!

Wichtige Ausbildungsthemen sind:

Produktionstechnische Grundlagen
Fischaufzucht und Bewirtschaftung
Fischverarbeitung und -vermarktung
Fischarten kennen und nutzen
Fischgesundheit
Wasserchemie

**Facharbeiter-
ausbildung:**
Einholen von
Kiemennetzen
am See

Die Berufs-
ausbildung in
Scharfling besteht
schon **seit dem
Jahr 1956** .



Fischereiwirtschaft als landwirtschaftliche Berufsmöglichkeit mit Zukunft:

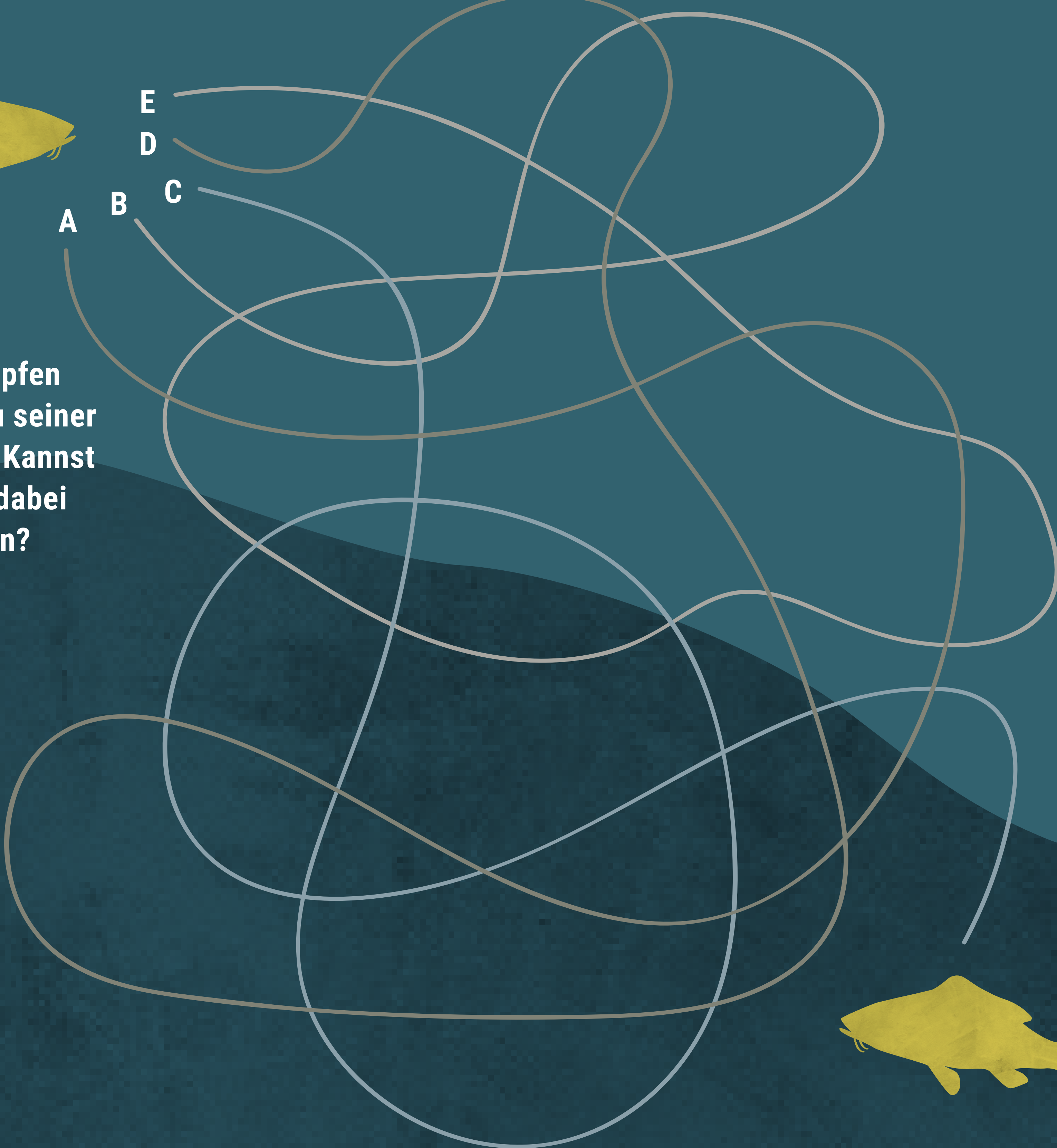
Facharbeiter/-in, Meister/-in
Grundausbildung Fischerei
im Haupt- oder
Nebenerwerb

**Allererster
Fischereikurs in
Scharfling:**
Probenahme
am Bach

**Heimischer Fisch
ist gefragt und gesund**
– die Fischereiwirtschaft
bietet „Green Jobs“ am Puls
der Zeit in unserer
herrlichen, vielfältigen
Landschaft.



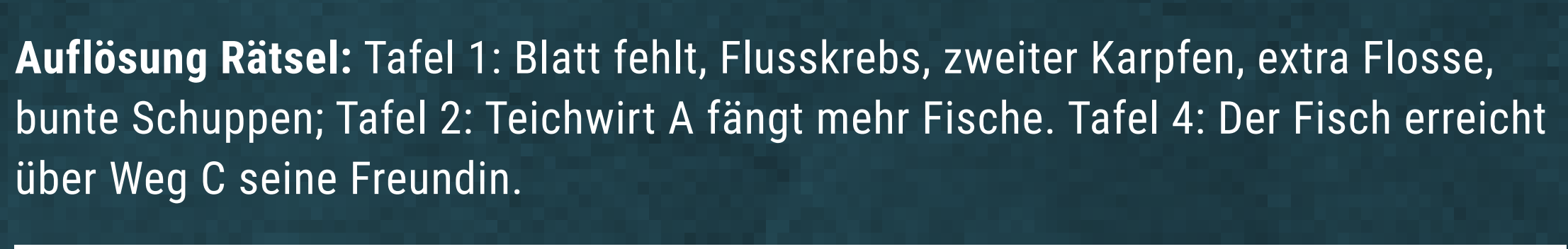
**Der Karpfen
möchte zu seiner
Freundin. Kannst
du ihm dabei
helfen?**



Eigentümer und Herausgeber:
Niederösterreichischer Teichwirteverband,
www.teichwirteverband-noe.at; in Zusammenarbeit
mit dem Teichwirte- und Fischzüchterverband
Steiermark www.teichwirteverband.at

Inhalte und Idee: Leo Kirchmaier und Melanie
Haslauer (NÖ Teichwirteverband und Landwirt-
schaftskammer Niederösterreich) unter Mithilfe
der Vereinsvorstände sowie von Günther Gratzl,
Christian Bauer (BAW – Ökologische Station
Waldviertel), Elisabeth Licek und Helfried Reimoser
(Teichwirte- und Fischzüchterverband Steiermark).

Bildquelle: privat (zur Verfügung gestellt), Florian
Kainz und Bernhard Berger, www.stock.adobe.com
Grafische Gestaltung: Werbeagentur NEXUS GmbH
Druck: Druckerei Janetschek GmbH



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

EMFF
2014 – 2020

Europäischer Meeres-
und Fischereifonds:
Hier investiert Europa in
eine nachhaltige Fischerei.

